

FSR - Sitzungsprotokoll

Datum: 05.09.2014

Moderator: Philip

Protokollant: Almuth

Anwesende: Amy, Philip, Ulf, Samira, Jule, Philip - (6/9) beschlussfähig

Tagesordnungspunkte:

- Finanzen
- Haushaltsplan
- Ersti-Einführungen
- externe/interne Veranstaltungen
- Wissenschaftliches Arbeiten Kurse
- Systemadministration
- Rund um den FSR-Raum
- Verpflegungsstreit des Asta
- Offene Punkt für die nächste Sitzung

Legende: Alle Pfeile „→“ zeigen Aufgaben, offene Probleme oder noch zu Klärendes fürs nächste Mal an. Für die Übersichtlichkeit habe ich alle noch offenen Probleme und zu Klärendes (also alles von Unklarheit und gleichzeitiger Wichtigkeit) **rot** markiert.

FINANZEN

Verantwortliche Samira, Jule, Ulf

- Kurzwiedergabe: Die Verteilung der Finanzen hängt von der Anzahl der Studierenden ab. Es ergibt sich ein prozentualer Wert des jeweiligen Betrages, der jedem FSR jeweils zusteht, welcher jedes Jahr neu berechnet wird. Daraus ergibt sich unser Budget (Summe, die uns für ein Haushaltsjahr für Ausgaben zur Verfügung steht).
Unser derzeitiges Budget beträgt etwa 1400,- €
20% dieses Budgets werden immer ins neue Haushaltsjahr übernommen, zusätzlich zum sich neu ergebenden Budget für das neue HHJ.
- Das Budget-Geld wird allerdings nie *direkt* überwiesen!
Variante 1: Vorkasse (durch uns selbst; Asta gibt uns das Geld im Nachhinein wieder)
Variante 2: Vorschuss von maximal 300€ (frühzeitige Beantragung mit Angabe der Verwendung)
Generell gilt: alle (geplanten!) Ausgaben müssen im Haushaltsplan festgehalten werden; das natürlich immer nur gemeinsam und nie im Alleingang
- Achtung! Geld aus Einnahmen/Kontobestand \neq Budget
Derzeit befinden sich 425,08 € (aus den Einnahmen des alten FSR) auf unserem Konto, die *nicht* verfallen können.

- Jeder FSR sollte vernünftig wirtschaften. Das bedeutet auch, selbstständig Einnahmen zu erzielen (siehe Punkt 2)
- AVZ Druckbudget – Kopierkarte
→ Neue Kopierkarte muss beantragt werden
→ übernommen von Philip/Jule
- → Jeder von uns sollte bitte den Finanzleitfaden gelesen haben – für Einigkeit und Übereinstimmung in allen unseren die Finanzen betreffenden Punkten (und um den Finanzverantwortlichen die Arbeit etwas abzunehmen)

HAUSHALTSPLAN:

- Der (vorläufige) Haushaltsplan (HHP) ist für jedes Jahr zum 30.10. bei der Finanzbettina abzugeben.
Jule und Samira haben einen vorläufigen Haushaltsplan als Beispiel vorgestellt – wir werden diesen noch einmal gemeinsam überarbeiten.
Im Laufe des Jahres können allerdings immer wieder neue, aktualisierte HHPs erstellt werden.
Erst zum 30.03. des jeweils laufenden HHJ wird der richtige HHP abgegeben.
- Der HHP enthält unsere geschätzten Ausgaben (aus Budget und Kontobesitz) für ein HHJ sowie die geschätzten Einnahmen
Der HHP sollte möglichst mit null-null-Gleichung (Einnahmen/Ausgaben) aufgestellt werden
- Ein Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) überprüft jeweils im November/Dezember den Finanzplan und die jeweiligen Ausgaben
- → Überlegungen über die Abschätzung der Einnahmen/Ausgaben des HHP sind von uns allen für die nächsten Treffen anzustellen und zusammenzutragen
→ Samira sendet uns den Bsp-HHP per Mailverteiler und jeder von uns hat die Aufgabe, sich zum nächsten Treffen zu überlegen, wie hoch wir die Ausgaben/Einnahmen einschätzen und wofür diese ausgegeben/wodurch diese eingenommen werden können/sollen
- Zum Thema Excel-Tabelle:
→ Nachfrage ans ZEIK: Gibt es für Studenten kostenlose Excel/.. Programme um damit zu arbeiten? Wie/wo lassen diese sich „erwerben“? (Und wollen wir das auf diesem Wege, oder anders?)
Wer wendet sich an die Zeik für die Organisierung? → Philip, Jule
Welche Programme? → Philip und Jule erfragen, welche Programme zur Auswahl stehen

ERSTI-VERANSTALTUNGEN

- Bisherige Planung:
Wir werden bei der Einführungsveranstaltung am 02.10. um 10 Uhr zugegen sein, uns und unser weiteres Programm dort vorstellen und direkt im Anschluss die erste (von mehreren) unserer Einführungen abhalten.
→ Kontakt mit Fr. Buschmann (leitet die diesjährige Einführung) zum Einklinken in die E.
→ Klären, welchen Raum wir für die Einführung haben können
- **Themen/Inhalte/Ideen für die Ersti-Veranstaltungen:**
 - Einführung in die fachspezifische und allgemeine Studienordnung
 - Campusführung
 - Platonliste erklären und eintragen lassen (+ Homepage, facebook,..)
 - PULS -Einführung (Stundenplanerstellung, Belegung, Probleme mit Puls..)
 - Moodle-Einführung
 - Vorstellen der internen Professuren und Schwerpunktgebiete
 - Generelle kleine Einführung in die Themengebiete/Strömungen der Philosophie
 - Überblick über externe Kurse/Veranstaltungen/Termine/Kongresse/etc.
 - Kennenlernmöglichkeiten (Grillabend, Kneipentour, Cafébesuch, Lesung, etc.)
 - ...
 - → Themenfestlegung und Inhaltsbesprechung für die nächsten Treffen!
- **Wie werden die Informationen an die Studierenden geleitet?**
 - Einführungsveranstaltung 02.10.
 - Vorstell-&Inforunde jeweils zu Beginn gutbesuchter Philo-Kurse (Einführung in die Philo., Ethik, theoretische Phil.) → Professoren Bescheid geben!
 - Flyer am Unigebäude Haus 11
 - über die Homepage
 - über den Mailverteiler Platonliste (→ Micha kümmert sich um die Administration Platonliste)
- **Mögliche Termine unserer Veranstaltungen:**
 - 02.10. Einführung
 - irgendein Tag VOR Vorlesungsbeginn
 - irgendein Tag (Tage..) NACH Vorlesungsbeginn
 - Tage konkret festlegen! → Räume organisieren
- Broschüre mit Veranstaltungsinformationen wird ausgedruckt und am 02.10. verteilt
→ Daniel hat sich zum formatieren, designen und ausdrucken bereit erklärt
.. ist das unser Ersti-Heft? Wenn ja, muss dort noch mehr rein. Wenn nein, muss dieses separat erstellt werden
→ Arbeitsgruppe Ersti-Heft?
→ Ideensammlung, was dort hinein soll
→ sog. „Erstiheft“ auf der Homepage benötigt dringend eine Aktualisierung
- → Studienordnung muss von allen Ersti-Verantwortlichen verinnerlicht werden!
Generelle Anweisung: Verweis auf FSR-Leitfaden
- (FSR-Stand mit Flyern während der PUCK-Ausgabe-Tage – fällt weg!)
- Wann machen wir eine Kennenlern-Kneipentour/was auch immer es werden soll?

EXTERNE/INTERNE VERANSTALTUNGEN

- Verantwortliche intern:
Humboldt Uni – Ulf
Technische Uni – Amy
UdK – Jule
FU – wird nicht auf der Homepage des Instituts mitaufgeführt
→ Almuth fragt nach, ob mit der FU kooperiert wird oder nicht
- → die Verantwortlichen stellen jeweils eine Liste/Übersicht mit verfügbaren Kursen zusammen.
Unis werden in einem tabellarischen Plan erfasst; externe Veranstaltungen in einem Kalender (→ Amy kümmert sich darum für's Erste; im Laufe des Semesters gucken wir mal, wie wir den externen Kalender aktualisieren möchten)

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN UND SCHREIBEN

- Es steht die Frage im Raum, ob es weiterhin zu rechtfertigen ist, den Studierenden Kurse „zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben“ anzubieten, in denen tatsächlich keinerlei Kompetenzen zum genannten Sachverhalt vermittelt werden (können, da dies zu Lasten der Masterstudenten und der Inhalte ihrer Seminare geht).
Stattdessen sollte es Schlüsselqualifikationskurse geben, in denen auch die Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben erlernt/verbessert werden können, und zwar von Fachpersonal
Eventuell bieten sich auch Masterstudenten an, separate Kurse zum wiss. Arbeiten und Schreiben zu geben, allerdings nur gegen entsprechende Vergütung ihres Aufwands
- → Email an den vermutlichen Verantwortlichen Prof. Krüger, was nun eigentlich mit den Kursen zum wissenschaftl. Arbeiten passieren soll.. Wer macht das eigentlich?

SYSTEM-ADMINISTRATION

- Zugangsdaten der Homepage sind da; Server werden gerade adjustiert; später wächst dann auch unser Speicherplatz (damit Dropbox ersetzt werden kann)
- → Installation einer Cloud auf einem Uniserver ohne Beteiligung an Datenschutzarschlöchern wie Dropbox
→ Micha erklärt uns, wie alles funktioniert und gibt uns später die Zugangsdaten
→ Daniel bekommt die Admindaten

ALLES RUND UM DEN FSR-RAUM

- Schlüsselproblem: Es gibt tatsächlich ordnungsgemäß nur einen Schlüssel
→ Weitere Schlüssel müssten nachgemacht werden
→ Wo bekommen wir diese nachgemachten Schlüssel her?
- Zum PC:
→ welche Software sollte rauf?
Wir tendieren alle zu Linux (anstelle von Microsoft), die Frage ist nur, ob die ZEIK Linux genehmigt bzw. Linuxlizenzen an uns vergeben kann/möchte

VERPFLEGUNGSSTREIT DES ASTA:

- Kurzzusammenfassung unserer persönlichen Stellungnahmen:
Es herrschte offenbar das Gewohnheitsrecht (wenn schon kein geltendes, ordnungsgemäßes Recht), den FSR ein gewisses Budget für die Eigenverpflegung zu bewilligen. Eigenverpflegung in gewissem, minimalem Maße und natürlich nach den Grundsätzen der gewissenhaften Wirtschaftlichkeit sollte ganz normal und gerechtfertigt sein. Zudem erscheint es uns eine wenig angemessene Maßnahme, nach der Grenzüberschreitung einiger Weniger FSRs daraufhin alle FSRs zu sanktionieren und die Möglichkeit der Verpflegung recht willkürlich ganz zu streichen. Stattdessen sollten Maßnahmen der gerechtfertigten, proportionalen und gezielten Zurechtweisung ergriffen und zukünftig Warn- bzw. Sanktionsmechanismen festgelegt werden, sowie ein zugestandener maximaler Richtwert, der für die Eigenversorgung erreicht werden darf (und im HHP selbstständig vom FSR festzulegen ist).
- → Wie ist die Entscheidung zu rechtfertigen? Auf welcher Grundlage kann die spontane Änderung angegangen werden? Was sagt die „Ordnung“, sofern es eine gibt (zum Grundthema und zu willkürlicher Änderung?)

OFFENE PUNKTE FÜR DIE NÄCHSTE SITZUNG:

- Verpflichtungserklärung für das FSR-Konto
- Ersti-Heft (Druckversion und online)
- Eigene Veranstaltungen für das kommende Semester (inkl. Weihnachtsfeier, etc.)
- FSR-Vorsitz ja/nein (bisher immer vertagt)
- PULS-Problematik
- Inventarliste des FSR-Raums
- Literaturhinweisliste
- Gemeinsame, öffentliche Äußerung des FSR zum Verpflegungsstreit des Asta
- Zusammenfassung der nächsten VeFa-Sitzung (der liebe Micha wird anwesend sein und uns aufklären)
- Amt für Studentenbeschwerden
- Homepageerweiterung